

Rahmenbedingungen

Zielgruppe

Der Kurs ist gedacht für Studierende der evangelischen Theologie im Hauptstudium, die praktische Erfahrungen in Seelsorge machen und im Rahmen einer Seelsorgeausbildung ihre Person und theologische Identität unter professioneller Leitung reflektieren wollen.

Ein Besuch weiterer Lehrveranstaltungen im Bereich Seelsorge wird empfohlen.

Der Weg zum Kurs

1. Voranmeldung über Moodle (Vorlesungsverzeichnis SS 2024) oder, falls die Studierenden nicht in Heidelberg eingeschrieben sind, direkt über das Zentrum für Seelsorge.

2. Die angemeldeten Personen bekommen eine Anmeldebestätigung und eine Einladung zum Auswahlgespräch, die verbunden ist mit der Einreichung weiterer Bewerbungsunterlagen an das Zentrum für Seelsorge (Ausgeschriebener Lebenslauf und Motivationsbeschreibung).

3. Die Kurszulassung erfolgt nach dem Auswahlgespräch.

Kosten

Für die Studierenden entstehen keine Kosten.

Unterkunft und Verpflegung

Für Unterkunft und Verpflegung während des Grundkurses sorgen die Teilnehmenden selbst.

Inhalt

Lerninhalte

Integrative Seelsorge verbindet verschiedene Ansätze aus Seelsorge, Psychologie, Therapie und Beratung. Die KSA (Klinische Seelsorge Ausbildung) dient als Lernmodell, bei dem auch die eigene Person und die vielfältigen kommunikativen Bezüge der Seelsorgenden thematisiert werden. Die Reflexionen werden angereichert durch Erkenntnisse aus dem Feld der Analytischen und Humanistischen Psychologie, des Systemischen Denkens und des Konstruktivismus, der kognitiven Verhaltenstherapie u.a.

Ziel des Kurses

- mit Menschen seelsorglich ins Gespräch kommen lernen
- Kommunikation in Übereinstimmung mit sich selbst und der Situation erlernen
- die eigene theologische Identität, das System Kirche und die Motivation für den Pfarrberuf reflektieren
- die eigene Identität in geistlicher und psychologischer Hinsicht weiterzuentwickeln

Arbeitsweisen

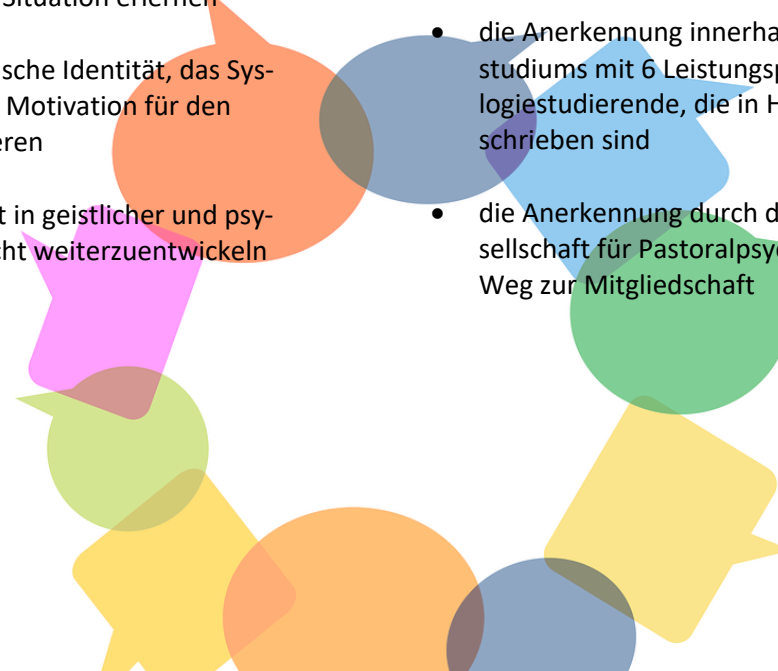
Die Besonderheit des Kurses besteht einerseits in der Verknüpfung von Erfahrungen im Praxisfeld mit der methodischen Reflexion und thematischen Anreicherung in der Gruppe, andererseits im Kennenlernen verschiedener theoretischer und methodischer Impulse, theologischer Reflexionen und geistlicher Erfahrungen.

Dabei steht der Austausch in der Gruppe im Mittelpunkt.

Dazu gehören weiter: Protokollbesprechungen, Fall- und Einzelsupervisionen, Selbsterfahrungseinheiten, Andachten, Lehrseelsorge, Feedbackübungen u.a.

Der Kurs ermöglicht

- die Anrechnung als Praktikum im Rahmen des Theologiestudiums für die EKIBA
- die Anerkennung innerhalb des Theologiestudiums mit 6 Leistungspunkten für Theologiestudierende, die in Heidelberg eingeschrieben sind
- die Anerkennung durch die Deutsche Gesellschaft für Pastoralpsychologie auf dem Weg zur Mitgliedschaft



Pastoralpsychologisch-
integrativer
Grundkurs
Seelsorge
für Studierende
2024-2025

Kursdaten

Termine	Infoveranstaltung 24.04.2024, 16.15-17.45 Uhr Anmeldeschluss 02.05.2024 Auswahlgespräch 26/27 KW 2024 Block 1 SS 2024 09.-27.09.2024 Block 2 WS 2024/25 10.-28.03.2025 Die Wochenenden sind jeweils frei.
Ort	Theologisches Seminar Kisselgasse 1, 69117 Heidelberg
Praxisfeld	Kirchenbezirk Heidelberg
Leitung	Der Kurs findet in Kooperation der Universität Heidelberg (Lehrstuhl für Praktische Theologie) mit der Evan- gelischen Landeskirche in Baden (Zentrum für Seelsorge) statt.
Kontaktperson	Dr. Judith Winkelmann Pfarrerin, Studienleiterin, Supervisorin DGfP/GOS judith.winkelmann@theologie.uni- heidelberg.de
Teilnehmer*innenzahl:	12

Anmeldung

per Mail direkt an das Zentrum für Seelsorge
mit Name, Adresse, Telefonnummer,
Studienort, Semesteranzahl

Anmeldeschluss 02.05.2024

Nach Bestätigung der Anmeldung

Bewerbungsunterlagen bis zum 17.05.2024
per Mail an das Zentrum für Seelsorge schicken

Zentrum für Seelsorge

Hauptstr. 240
69117 Heidelberg
Tel. 06221-54-3894
Mail: zfs@ekiba.de
www.zfs-baden.de



UNIVERSITÄT
HEIDELBERG
ZUKUNFT
SEIT 1386

